

BESCHLUSS

aus der 4. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am Mittwoch, 03.11.2021

Öffentliche Sitzung

15. Antrag der FWG-Fraktion: Eigenbetrieb Stadtwerke

AT-7/2021

Eingeschobener Antrag der FWG Fraktion.

An den Wortbeiträgen beteiligen sich Frau Sacha, Erster Stadtrat Vogel, Herr Michael Bär, Herr Knapp, Herr Jakobi, Frau Seelbach.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses diskutieren ob der Antrag der FWG Fraktion zur Abstimmung kommen kann. Veranlasst durch diese Diskussion, gibt es durch die Stadtverordnete Frau Abel, von der Besuchertribüne aus Zwischenrufe.

Herr Michael Bär erteilt einen Ordnungsruf gegen die Stadtverordnete Frau Abel. Frau Abel hat am Sitzungsabend als Besucherin an der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses teilgenommen. Sie hatte für diese Ausschusssitzung kein Rederecht.

Antrag

1. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27.09.2013 hinsichtlich der Aufgabenübertragung Straßenbau an die Stadtwerke mittels Eigenbetriebssatzung der Stadtwerke wird aufgehoben. Die Aufgabe Straßenbau wird mit Wirkung vom 31.12.2021 an die Stadt zurückübertragen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung zieht sämtliche Entscheidungen die Nidderauer Straßen betreffen wieder an sich. Hierunter fallen auch Planungsbeschlüsse
3. Der Magistrat wird beauftragt die Eigenbetriebssatzung der Stadtwerke entsprechend zu modifizieren.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(4)	SPD (0), Grüne (0), CDU (3), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(5)	SPD (3), Grüne (2), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Der Änderungsantrag der FWG Fraktion ist somit abgelehnt.